

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

35 (5.2.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 35. Erstes Blatt.

Mittwoch den 5. Februar

1890.

B i t t e.

3.2. Wir erlauben uns, an unsere Gemeindeglieder die Bitte zu richten, uns wie in den letztvergangenen Jahren für solche arme Konfirmanden, welche nach den Bestimmungen des Unterstützungswohnstiftungsgesetzes seitens des städtischen Armenrats keine Kleider zur Konfirmation erhalten, zu diesem Zweck Liebesgaben an Geld und Kleidern darreichen zu wollen. Wir werden den Empfang derselben im Kirchenblatt bescheinigen.

D. Helbing, Oberhofprediger,
D. Zittel, Dekan,
Schmidt, Stadtpfarrer,

Laengin, Stadtpfarrer,
Brückner, Stadtpfarrer.

Badischer Frauenverein.

3.3. Montag den 17. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, beginnt in der Arbeitsschule für Kunststickerei ein neuer Unterrichtskurs für feine weibliche Handarbeiten. Der Unterricht wird viermal wöchentlich in einer Doppelstunde erteilt. Anmeldungen werden entgegengenommen in dem Arbeitslokale (Vinkenheimerstraße 2) jeden Vormittag von 9-10 Uhr.

Karlsruhe, den 21. Januar 1890.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Elisabethenverein.

An Neujahrsgeschenken erhielt der Verein nachträglich von Ungenannt 50 Mark und weiter von Ungenannt 10 Mark. Wir danken auch auf diesem Wege für diese reichen Geschenke.

Karlsruhe, den 1. Februar 1890.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: von Ihrer Hochgeborenen der Frau Gräfin R. v. Hena weiterer Beitrag zu den Kosten für die Erweiterungsbauten 100 M.; ferner sind uns gekommen für das Diakonissenhaus: von Fr. Sp. 8 M., S. Rentner Wilh. Felsch 5 M., Oberbürgermeister Lauter 10 M., Fr. A. Wolf in Altenburg 20 M., Ungenannten hier 6 M. u. 2 M., in Leutschneureuth 1 M. u. in Knielingen 1 M. 30 Pf., S. Kammerfeger Traber 2 M. 56 Pf., S. Conrath 3 M., Paula Gosh 6 M., Fr. M. D. 10 M., S. Kaffier Werner 10 M., der verstorb. Fr. Sophie Stäble, geb. Schmidt, in Bahnbrücken 100 M., Ung. d. K. W. in Bahnbrücken 10 M., Fr. Apotheker Conradi in Kirchardt 5 M., v. H. Fr. Buch in Schriesheim d. h. den ev. Schriftenverein 3 M., aus einer Sammelbüchse d. h. Fr. Perrin 6 M., Fr. Trion 4 M., S. Reallehrer Peter 3 M., in der Opferbüchse für arme Kranke 10 M., desgl. Ung. 10 M., Fr. Geh. Rath. E. Schmidt 10 M., dr. Nachl. an Rechnungen von S. E. Holbermann in Mühlheim 14 M. 17 Pf., S. Gärtner Brehm 10 M. 70 Pf., S. Schlosser Kunz 17 M. und S. Schieferdecker Poff 12 M. 40 Pf., der Brüderkonferenz des Bezirks Nordhausen 10 M., S. Kaufm. Schwaab je 6 Pf., Reis, Ories, Gerste, Grünern, Zwetschgen, S. Bäcker Doll, Kemelius u. Durand je 1 Dregel, S. Bäcker Frey trocken's Badwerk u. 1 Kugelbuck, S. Bäcker Weiß 1 Kugelbuck, Dennig 1 Hefentranz, Böß 30 Pf., Weismehl, 2 Dregeln u. Badwerk, Freunden in Knielingen 1 Wagen Kartoffeln, Ung. 5 Töpfe Marmelade, 7 Gläser Gelee, S. Apotheker Dr. Eitel 6 Krüge Himbeerjast, S. Dr. Barshall 30 Flaschen Sobawasser; für das Kinderkrankenhaus: Fr. Mühl in Durlach 3 M. 40 Pf. u. C. E. S. 2 M., S. Dr. Rabenhilf für das Freibett 3 M. 80 Pf., Fr. A. Friedländer für das Rosalienfreibett 10 M.; für den Schweifernfund: Ung. d. h. Schwester Luise Schwall in Pforzheim 10 M., Fr. Rohm 10 M., S. Maier in Mühlburg 6 M., Fr. Gerlach 1 M., Fr. Kirchenbauer 25 M., Fr. Bürgermeister Knecht in Oberbach 15 M., Fr. Kast in Gernsbach 50 M., Fr. Klumpp alba 20 M., dem Spitalfond Mühlheim 50 M.; für das Marthahaus, Waldstraße: von Ung. d. h. Nachl. an einer Rechnung 3 M. 74 Pf., desgl. 10 M. 20 Pf. u. v. S. Schieferdecker Poff 9 M. 45 Pf.; für das Marthahaus, Leopoldstr.: v. S. Fr. Kr. in L. 6 M. u. Ung. d. h. Nachl. an einer Rech. 2 M. 60 Pf. u. 10 M. 2 Pf. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 3. Februar 1890.

Der Verwaltungsrath.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Mittwoch den 5. Februar, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung.

Tagesordnung: 1) Geschäftliche Bekanntmachungen.
2) Aufzählung und Beschreibung der Pflanzen-Neuheiten der letzten Jahre durch den Vorstand.
3) Pflanzenverloosung.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu freundlichst ein.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Mittwoch den 5. Februar, Abends 8 1/2 Uhr,

Compagnieverammlung

bei Kamerad Sandauer (Darmstädter Hof).

C. Markstahler.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Mittwoch den 5. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage Amalienstraße 14 b, parterre, Eingang neben der Bad. Presse, gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee, 4 Stühle, 1 Fauteuil mit rothem Plüsch, 1 Spiegel mit Console, 2 Spiegel à 1,30 Meter lang, 1 Kommode, 2 Waschkommoden mit Marmorauflage, 1 Schränkchen mit Glasaufsatz, 1 Regal, 1 Waschkommode zum Klappen, 1 zweith. polirter Schrank, 1 Büffel in Eisen, 1 eis. Tisch, 9 nußb. Rohrstühle, gut erhalten, 1 nußbaumpolirter Eßtisch mit Verlängerung, 1 noch neuer, praktischer Stehpult, 1 Paar schöne, große Vorhänge (Ankauf 140 Mark), 1 Reflektor, 1 Herrenschreibtisch mit Aufsatz, polirt, 1 Notenständer, 1 Pfeilerkommodchen, 1 Servirschalen, 1 Paar Jutevorhänge, einige Kleider etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Bekanntmachung.

2.2. Die Lieferung des Bedarfs nachstehender Verbrauchsgegenstände für 1890/91 soll öffentlich vergeben werden, und zwar:

a. für die Garnison-Anstalten in Karlsruhe und Ettlingen:

100 obm Buchenholz,
580 obm Weichholz,

17 000 kg Petroleum,

b. für sämtliche Garnison-Anstalten im Bereiche des 14. Armee-Korps:

4 117 Stück Haarbüscheln,

1 174 " Biassabüscheln.

3 166 " Besenstiele,

243 " Handseger,

648 " Schrubber,

24 " Brodstreicher.

Hierzu ist Termin auf Freitag den 21. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, im Geschäftszimmer der unterzeichneten Verwaltung, Vinkenheimerstraße 19, angesetzt, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Letztere, welche vor Abgabe der Angebote anerkannt sein müssen, können gegen Einsendung der Abschreibekosten — 1 Mark in Briefmarken — erbeten werden.

Karlsruhe, den 25. Januar 1890.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Neubau des Dragoner-Kasernements in Karlsruhe i. B.

3.2. Zum Neubau eines Mannschaftsgebäudes und eines Wohngebäudes für Verheiratete sollen in öffentlicher Verdingung vergeben werden:

2008 I. Die Schreiner-Arbeiten 13295 M.,

" Ia. " buchenen Fußböden 7800 "

" II. " Schlosser-Arbeiten 7048 "

" III. " Glaser-Arbeiten . . 7238 "

" IV. " Anstreicher-Arbeiten 3653 "

Beschlossene, mit genauer Bezeichnung des Verdingungsgegenstandes versehene Angebote sind postfrei bis zum

24. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, im Amtszimmer des Garnison-Baubeamten — Vinkenheimerstraße 19 — einzureichen.

Die Verdingungs-Unterlagen können ebendasselbst eingesehen werden.

Verdingungs-Anschläge werden gegen Erstattung der Herstellungskosten abgegeben.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Karlsruhe, den 31. Januar 1890.

Der Garnison-Bauinspektor.

Jannasch.

Bekanntmachung.

3.2. Mit höherer Ermächtigung werden die in dem Hardtwaldgelände zwischen dem Maler-Meister-Gebäude, der Bestendstraße, Kaiser-Allee und Rheinthalbahn gelegenen Baupläze Nr. IV, V. und VI. event. auch die Baupläze II und III am

Mittwoch den 12. Februar,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle öffentlich versteigert werden.

Angebote auf die genannten Plätze werden bis zum 11. Februar, Abends 6 Uhr, entgegengenommen.

Der Lageplan und die Verkaufsbedingungen liegen auf dem diesseitigen Geschäftszimmer zur Einsicht bereit.

Karlsruhe, den 28. Januar 1890.

Großh. Hofbauamt.

Hemberger.

Bergebung von Gehwegrandsteinen.

3.3. Die Lieferung von 2100 Meter geraden Sandsteinbordsteinen soll vergeben werden.

Die Bedingungen liegen bis zum

11. Februar, Vormittags 9 Uhr,

dem Endtermin der Bergebung, in unserm Bureau zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 30. Januar 1890.

Stadt. Wasser- u. Straßenbauamt.

Schud.

Bekanntmachung.

22. Am Donnerstag den 13. Februar ex., Vormittags 10 Uhr, sollen der Latrinrentlinger und das abgängig werdende Bettstroh in den zum diesseitigen Ressort gebörenden Anstalten in verschiedenen Loosen an Meistbietende in öffentlicher Submission vergeben werden.
Die dem Verdinge zu Grunde gelegten Bedingungen können täglich in unserm Bureau Linkenheimerstraße 19 eingesehen werden und müssen von den Bietern vor Abgabe des schriftlichen Angebots unterschrieben sein.
Karlsruhe, den 25. Januar 1890.
Königliche Garnison-Verwaltung.

Holzversteigerung.

22. Aus Großh. Hardtwald werden versteigert
Freitag den 7. Februar,
Abth. Kastanienader:
406 Ster sortenes Bräuelholz,
13300 Stück sortene Wellen.
Die Zusammenkunft ist früh 11 Uhr auf der Grabener Allee, am Linkenheimer-Friedrichsthaler Weg.
Karlsruhe, den 1. Februar 1890.
Großh. Forst- u. Jagdamt Friedrichsthal.
von Merhart.



Pferde-Versteigerung.

Es wird bekannt gemacht, daß ungarische Gestütspferde, sämmtliche gut geritten und gefahren, angekommen sind und am 6. Februar, Vormittags 9 Uhr, versteigert werden. Die Meistbietenden erhalten den Vorzug. Zu besichtigen jeden Tag im Gasthaus zum König von Preußen. Die Käufer werden höflich eingeladen.
*22.

Büchig, Amt Karlsruhe.

Fahrnißversteigerung.

21. Aus dem Nachlasse des Landwirts Karl Friedrich Frid von hier werden am
Montag den 10. d. M.,
Vormittags 8 Uhr,
in dessen Behausung der Erbtheilung wegen gegen Baarzahlung versteigert:
Mannsleider, Weißzeug, 4 aufgerüstete Betten, circa 60 Meter Hausmacherleinen, verschiedenes Schreinwerk, Küchen, Faß, Band-, Feld- und Handgeschirr, 1 Wagen, Pflug, Egge, Karren, Futterschneidmaschine, 3 junge Kühe, 1 Stroh, 1 Mutterchwein, diverses Flügelflieh, ungefähr 8 Malter Frucht; ferner Reys, Weischofen, Bohnen, 80 Zentner Kartoffeln, 60 Zentner Gelberüben, 150 Zentner weiße Rüben, 120 Zentner Dickrüben, 80 Zentner Heu und Stroh, 30 Zentner Stroh, 12 Ster Brennholz, 4 Wagen Dung und sonst noch Verschiedenes.
Büchig, den 1. Februar 1890.
Värsamermeister Gebvert.

Wohnungen zu vermieten.

22. Amalienstraße 15 ist im Hinterbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
Bahnhofstraße 28 ist der 2. Stock von 4-5 Zimmern nebst Zugehör, ebenso sind im neuen Seitenbau Wohnungen von 3 und 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten.
55. Bahnhofstraße 50 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterbau.
Bürgerstraße 2 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und einem Mansardenzimmer, auf 23. April d. J. vermieten. Näheres im Laden daselbst.
Durlacherstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung im 2. Stock des Vorderhauses auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
Durlacher Allee 14, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.
Durlacher Allee 14, drei Treppen hoch, ist eine feine Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 3 Mansarden, 2 Kellern u. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.
44. Eitlingerstraße 43 ist eine hübsche Gartenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Terrasse nebst Gartenland an eine kleine

Familie alsbald zu vermieten. Auf Verlangen wird auch die Anlage zur Hühnerzucht mitvermietet.

* Herrenstraße 54 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher für 250 Mark auf 23. April zu vermieten.

8.2. Kaiserstraße 25 sind sofort oder auf 23. April mehrere Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Kaiserstraße 30 sind noch Wohnungen von 3-8 Zimmern nebst Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im rechtsseitigen Laden.

Kaiserstraße 60 ist der der Neuzeit entsprechend eingerichtete 3. Stock mit Erker, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badekabinett und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 105 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 kleineren Zimmern und Küche, auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch kann noch ein kleines Zimmer im Parterre dazu gegeben werden.

3.3. Kaiserstraße 191 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, und im 4. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche, für 2 Personen passend, auf 23. April zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 195 ist eine Wohnung (auch für Bureau passend) von 3 oder 4 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 191.

*22. Kaiserstraße 207 sind im 3. Stock des Hinterhauses zwei Wohnungen, eine von 3 Zimmern, Küche und Zugehör und die andere von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Weber.

3.3. Karlstraße 57, nächst der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Vormittags an. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

10.4. Karlstraße 66b sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause daselbst, parterre im Speiseisladen, oder beim Eigentümer, Kaiser-Allee 51b, parterre.

Karlstraße 71 sind mehrere Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kreuzstraße 6 im 2. Stock.

Kriegstraße 34 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, großer Mansarde, Keller u. f. w. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Kriegstraße 40c (Dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badekabinett und hübschen Mansarden u. der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Kriegstraße 85c ist die hochgelegene Bel-Etage von 7 Zimmern mit großem Balkon und allem Zugehör, auf Wunsch Garten u. c., per 23. April oder früher zu vermieten. Einzusehen von 3-4 Uhr Nachmittags. Näheres Kaiserstraße 58 im Laden.

Kronenstraße 60 sind mehrere Wohnungen von je 3 und 2 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kurvenstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenantheil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Luisenstraße 45 sind 2 freundliche Wohnungen mit Glasabschluß, 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*22. Ruppurrerstraße 19 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ruppurrerstraße 70 sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern sofort oder auf 23. April und im Hinterbau Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.1. Scheffelstraße 24 sind auf 23. April zwei schöne Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.3. Scheffelstraße 34 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und allen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im untern Stock daselbst.

Schützenstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Balkon und allem üblichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock und Werberstraße 9, parterre.

6.2. Schützenstraße 36 sind im Hinterbau 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Leisinger im 3. Stock des Seitenbaues.

Schützenstraße 47 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Schützenstraße 54 sind im Hinterbau zwei abgeschlossene Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, sowie Werberstraße 57 zwei abgeschlossene Mansardenwohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 54 im 2. Stock.

*22. Schützenstraße 59 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenbaues.

3.3. Spitalstraße 7 ist im 3. Stock (Mansarde) eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sowie Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Spitalstraße 43 ist im 3. Stock des Querbaues eine schöne Wohnung mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Steinstraße 8 ist der 3. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

Werberstraße 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten.

Werberplatz 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werberstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

Werberstraße 88 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. f. w. sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Westendstraße 43 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen, schönen Zimmern, Glasveranda, Küche und sonstigem Zugehör, sowie alleiniger Benutzung des Hausgartens, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Wielandstraße 26 ist im Vorderbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Wielandstraße 28 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und 2 Mansarden nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Schlafstelle auf 15. Februar oder 1. März zu vermieten.

Zähringerstraße 57 ist im Hintergebäude eine Parterrewohnung, bestehend aus einem großen Zimmer nebst Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, an eine Familie von 2-3 Personen auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10-3 Uhr. Näheres im 2. Stock des Vorderbaues.

* Zähringerstraße 66 ist im Hinterbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

3.2. Zirkel 19, 3 Treppen hoch, sind 2 schöne Mansardenwohnungen von 2-3 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten.

Zirkel 33 sind folgende Wohnungen zu vermieten: 2., 3. und 4. Stock je 5 Zimmer, Küche, Badekabinett, Mansardenzimmer, Keller auf 1. oder 23. April, sowie Zirkel 33a der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer sogleich oder auf 23. April. Zu erfragen beim Eigentümer: Glasermeister G. Auf, Ruppurrerstraße 25.

Yeopoldstraße 48, Ecke der Gartenstraße, ist eine schöne, elegant hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, 2 Zimmern im 4. Stock, 1 Dachkammer und allem üblichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und von 3-5 Uhr. Näheres im 2. Stock. *3.3.

In angenehmer Lage der Westendstraße ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, zwei Kellerabteilungen, 2 Mansarden etc., per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 in dem Bureau.

3.3. Wegen Wegzug ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten: Klauerrathstraße 22 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein Sitzwagen für 2 Mark zu verkaufen.

Seminarstraße 13 (Gardtwaldstadtteil) ist die geräumige, auf's Elegante ausgestattete Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit Badezimmer nebst allem sonstigen Zugehör und Gartengenuß, in Folge Verlegung auf 23. April oder früher zu vermieten. Einzufragen täglich von 11 bis halb 4 Uhr. Das Nähere beim Eigentümer im untern Stock.

6.2. Am Werderplatz sofort oder später zu vermieten: 1 elegante Wohnung von 3 Zimmern, Kuche, Küche und Zugehör, und nach hinten eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Näheres Werderstraße 35 im 2. Stock.

5.5. Eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör ist auf 23. April an eine kleinere, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Viktoriasstraße 22, zwei Treppen hoch.

Eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Küche und Badkabinett in der Kaiser-Allee per sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Eine Wohnung im 1. Stock von 5-6 Zimmern, großer Küche und Badkabinett und sonstigem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock, Werderplatz 29.

Eine angenehme Parterrewohnung, Kriegsstraße 74, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Mansarde, wird per 23. April frei. Näheres daselbst, parterre.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei Treppen hoch, nebst Zugehör sind sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 66 ist der 3. Stock von 7 Zimmern (Badzimmer), Küche und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre, oder im Wollwaarengeschäft dortselbst.

Leopoldstraße 18 ist die Bel-Etage auf 23. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 7 geräumigen, ineinandergelagerten Zimmern mit Balkon und Gartengenuss, hat Gas- und Wasserleitung. Das Nähere beim Hauseigentümer im 3. Stock zu erfragen.

Eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern etc., sämtlich auf die Straße gehend, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15, 2. Stock.

Die Bel-Etage Friedenstrasse 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badezimmer und mehreren Dienerzimmern ist für 2500 Mk. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen geteilt werden. Auskunft ertheilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

Eine schöne, herrschaftlich hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, 3 Treppen hoch, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15, 2. Stock.

Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an eine Familie von 2-3 Personen auf 23. April zu vermieten: Adlerstraße 24.

3.1. Ecke der Durlacher Allee und Lachnerstraße sind 2 Wohnungen, die eine bestehend in 4 Zimmern samt Zugehör und die andere in 2 Zimmern nebst Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 17.

3.3. Wühlburg. Rheinstrasse 38 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküchenabteil mit Wasserleitung, per sofort oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

In einer der schönsten Villen Baden-Badens, gegenüber der Lichtenthaler Allee, mit allem Comfort der Neuzeit und Gartengenuss, sind zwei Wohnungen von je 7 Zimmern, Küche, Kohlenkeller etc. auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen hier Lachnerstraße 5 im 3. Stock. *4.3.

Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, von 2 Zimmern, Küche und Speisekammer sind Grenzstr. 9 im 2. Stock zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts und Gartenstraße 30 im 1. Stock.

Zwei Wohnungen in der Werderstraße, von je 4 Zimmern, Küche, Kellern etc. sind, per 23. April beziehbar, billig zu vermieten, wovon die eine Wohnung auch schon früher bezogen werden könnte. Näheres durch J. Müller's Bureau, Schützenstraße 4. 3.2.

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, sowie Keller ist per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Waldstraße 36.

Kreuzstraße 27 sind auf 23. April zu vermieten: ein Laden, im 2. Stock eine und im 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst allem Zugehör. Näheres Spitalstraße 46 im Laden.

Kreuzstraße 37 ist eine hochelegante Wohnung mit freier Aussicht in den Palastgarten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Bad mit vollständiger Einrichtung, 2 tapezirten, geraden Mansardenzimmern, Veranda und zwei Balkons etc., sofort oder auf 23. April 1890 zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch. *4.4.

Grenzstraße 26 (Neubau) sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern, jede Wohnung mit Glasabschluss versehen, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

Gottesauerstraße 27 sind sofort oder auf 23. April Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Ein Laden mit Wohnung, Magazin, Keller und sonstigem Zugehör, in günstiger Lage der Südstadt, ist per 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 20 im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Birtel 33a ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sofort oder später an einen Metzger oder Wurstler zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Ruppertstraße 25.

Laden mit Wohnung ist Grenzstraße 9 in bester Lage der Kaiserstraße, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung (4. Stock), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller etc., ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiserstraße 102 im 2. Stock. Der Laden wird auch allein abgegeben.

Laden mit Kabinett und Wohnung, in bester Lage der Kaiserstraße, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung (4. Stock), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller etc., ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiserstraße 102 im 2. Stock. Der Laden wird auch allein abgegeben.

Per 23. April ist in bester Lage der Kaiserstraße ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern und anstößendem Kontor zu vermieten. Offerten unter Nr. 628 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein großer Laden mit Wohnung, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Ein Laden in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung, Hirschstraße 13, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Laden mit dahinterliegenden Räumen ist auf 23. Juli zu vermieten: Lammstraße 2.

Geschäftlokal mit großen Schaufenstern zu vermieten. Kaiserstrasse 203 ist der 2. Stock auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten und eignet sich seiner guten Geschäftslage wegen für jedes feinere Damen- oder Herren-Confectionsgeschäft.

Ein Laden

in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung ist Erbprinzenstraße 29 per 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst. 2.2.

Wirthschaft,

eine gangbare, nebst Wohnung ist auf den 23. April d. J. an eine Brauerei oder einen tüchtigen Birch zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 49 im 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

Bahnhofstraße 28 ist eine helle, geräumige Werkstätte mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern und Zugehör wird von einer kleinen Familie ohne Kinder auf 23. April im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 663 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine kinderlose, bessere Familie sucht für später in der Kaiserstraße zwischen Lamm- und Waldstraße, eventuell auch Ritter- und Herrenstraße eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Offerten unter Nr. 656 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Lehrerin

sucht zu Ostern im westlichen Stadtteil eine sonnige Wohnung von zwei Zimmern, Kammer und Keller. Wasserleitung Bedingung. Gas erwünscht. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe bittet man Kaiserstraße 189 im Laden abzugeben. 3.2.

Zimmer zu vermieten.

Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist per sofort ein Wateratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Kaiserstraße 55, gegenüber der technischen Hochschule, eine Treppe hoch, sind 1 Salon mit Balkon, Schlaf- und Burschenzimmer an einen Herrn Offizier oder Beamten per 1. März möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 3.3.

Ein kleines Zimmer mit Kochofen ist sofort zu vermieten: Durlacherstraße 7. Näheres im Laden.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen oder zwei solide Herren zu vermieten: Augartenstraße 55 im 1. Stock.

2.1. Bei einer kinderlosen Familie ist ein schön möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten: Werderplatz 31, drei Treppen hoch.

Schützenstraße 54 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 72 im 4. Stock.

3.1. Hirschstraße 16 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer mit Kochofen und mit freier Aussicht sofort zu vermieten.

Salon mit Schlafzimmer

ist auf 1. März zu vermieten: Kaiserstraße 55, 3. Stock, gegenüber dem Polytechnikum. 6.2.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer mit Aussicht in Gärten, besonderem Eingang und Wasserleitung sind in einem ruhigen Hause an ein solches Brauzimmer auf 23. April d. J. zu vermieten: Karlstraße 38 im 3. Stock. *3.1.

Pensions-Anerbieten.

6.4. Alleinstehende, ältere Damen finden bei einer Witwe gute, angenehme Pension. Schöne Wohnung in gesunder, freier Lage. Preis jährlich 900 Mark. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ateliers zu vermieten.

Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

Pension-Gesuch.

Für eine Dame wird in guter Familie Wohnung mit Frühstück und Mittagstisch per 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 666 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bereinslokal.

2.1. Für eine Gesellschaft wird ein circa 40-50

Personen fassendes Vereinslokal, womöglich mit Ablegezimmer gesucht. Adressen mit Angabe der Bedingungen bittet man unter Nr. 658 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird auf sogleich Birtel 3, Ecke der Waldhornstraße, im 1. Stock ein tüchtiges Mädchen, welches Kochen, waschen und putzen kann, gesucht.

Ein ordentliches, jüngeres Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Amalienstraße 37 im Laden.

* Ein fleißiges Küchenmädchen wird für sofort gesucht: Waldstraße 35 im 2. Stock. Ebenfalls wird eine tüchtige Wirtschaftsführerin auf 15. d. M. gesucht. Zeugnisse erwünscht.

150000 Mark sind per sofort oder **23. April**, geteilt auf **I. Hypothek** zu 4% und auf **II. Hypothek** zu 4 1/2%, auf Objekte hierher anzuleihen. Anträge hierauf befördert unter Nr. 611 das Kontor des Tagblattes. 3.3.

15000 Mark

werden auf ein Haus am hiesigen Plage von einem pünktlichen Rinzahler auf **II. Hypothek** alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 662 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

600 Mark

werden auf 6 Monate zu 6% zur Vergrößerung eines Geschäftes gegen Sicherstellung aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 657 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Restkaufschilling.

*4.4. Auf ein Prima-Object wird ein Restkaufschilling von **25000 Mark**, hinter welchem noch **23000 Mark** eingetragen sind, mit 5% verzinslich zu cediren gesucht. Gesl. Anerbieten unter Nr. 532 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.4. Eine gut eingeführte, alte, deutsche Feuer-Versicherungs-Gesellschaft sucht für Karlsruhe Stadt und Land einen tüchtigen

Vertreter.

Geeignete, cautionfähige Bewerber wollen Offerten unter **E. 6188 b** bei **Haasenstein & Vogler A. - G.** in Mannheim einreichen.

Stelle-Antrag.

* Ein mit Buchführung vertrauter Kaufmann mit schöner Handschrift wird zur Führung der Geschäftsbücher von einem Handelsmann gesucht. Selbstgeschriebene Offerten nebst Ansprache per Stunde nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 661 entgegen.

Gesezte, tüchtige Metall-Dreher finden sehr günstige dauernde Stellung bei sehr hohem Lohne. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *6.6.

Schneider-Gesuch.

* Auf meiner Werkstätte finden tüchtige Arbeiter sofort dauernde und lohnende Beschäftigung **P. Bang**, Amalienstraße 39.

Diener-Gesuch.

3.3. Einen Diener, eventuell nur für den Vormittag, sucht Oberst a. D. **Castenholz**, Westendstraße 76. Anmeldungen gegen 1 Uhr. Gute Zeugnisse erforderlich.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein junger Mann mit schöner Handschrift und mit der Buchführung vertraut, findet einige Stunden im Tage Beschäftigung. Offerten bittet man unter Nr. 664 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. In einem größeren, hiesigen Versicherungs-Geschäft ist unter günstigen Bedingungen eine Lehrlingsstelle zu besetzen, welche einem aufgeweckten, jungen Manne Gelegenheit zu schöner Carrière bietet. Eintritt sofort oder nach Schluß. Selbstgeschriebene Bewerbungsbriefe wollen unter **A. T. 16** zur Weiterbeförderung an die Annoncen-Expedition **G. L. Daube & Cie.** hier übersenden und möglichst Schulzeugniß-Abchriften beigelegt werden.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Zwei Jungen (kräftige), welche Lust haben, das Maler-, Lüncher- und Tapeziergeschäft zu erlernen, können sofort oder auf Ostern eintreten bei **Ludwig Pallmer**, Wilhelmstraße 56.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Blechner- und Installationsgeschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten bei

Josef Meess, Erbprinzenstraße 29.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein Mädchen aus guter Familie mit hübscher Figur, welches sich in einem Ladengeschäfte, wo nur Damen verkehren, als Verkäuferin ausbilden will, wird unter sehr günstigen Bedingungen per sofort gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 659 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kochmädchen-Gesuch.

*3.1. Ein braves Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen. **Weinstube zum Hohenzollern.**

Ein Hausburische

kann sofort eintreten im Hofbräuhaus.

Stelle-Gesuch.

* Ein besseres Mädchen, welches in allen Zweigen der Haushaltung gewandt ist und gut empfohlen wird, sucht Stelle zur Führung des Haushalts bei einer Dame oder kleinen Familie; dasselbe ist auch im Vortreten geübt. Gesl. Offerten unter Nr. 660 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrenkleider

werden abgeändert und ausgebeßert, sowie neu angefertigt: Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch.

Handschuhwascherei.

*6.2. Alle Arten Handschuhe werden jeden Tag schön gewaschen bei

Frau Dengler Wittwe, Akademiestraße 18, 3. Stock.

Haus-Verkauf.

5.4. Das Haus Kriegstraße 85b mit Vor- und Hintergarten, elegant eingerichtet und zum Bezug vollständig fertig, in jeder Etage 6 Zimmer, Küche, Bad etc., ist zu verkaufen. Eventuell können die Wohnungen auch vermietet werden. Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 38 im Bureau.

Briefmarken-Lager, Schätzungs- und Untersuchungsstelle Spitalstrasse 40.



Eigener und Commissions-Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken (Postage stamps, Timbre poste), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

Ankauf von alten Geschäfts-Correspondenzen für den Ein-stampf, ebenso Badischer und aller alt-deutschen Briefmarken zu den höchsten Preisen.

A. & O. Mack, Gipsdielen-Fabrik,

Ludwigsburg.

Mack's Gipsdielen

Erstellung von Plafonds, leichten Scheidewänden, Zwischenböden, Isolierung von Shed-Dächern etc.

Niederlagen in Karlsruhe bei **K. Augenstein**, Steinstrasse 27, Baugeschäft, und **W. Reich**, Stuccaturgeschäft, Belfortstrasse 5, welche Ausführungen übernehmen.

3.2. Ein neues und ein gebrauchtes **Sicherheitsweirad** sind sehr billig zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 42 im 2. Stock.

Hauskauf.

3.2. Im mittleren oder westlichen Stadtheil wird in einer frequenten Straße ein neueres Haus mit circa 5 Zimmern in jedem Stockwerk zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe, Zahlungsbedingungen und wenn möglich mit Grundriß an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 535 erbeten.

Haus zu kaufen gesucht

gegen einen Bauplatz in vorzüglicher Lage. Offerten unter Nr. 614 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Vermittler verboten. *3.3.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Winterüberzieher, Herrenkleider, Schuhe und Stiefel, Goldborten, Uniformen, Mäntel sowie verschiedenes Bettwerk zahlt **S. Jost**, 20 große Spitalstraße 20.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt **Frau Reutlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Ankauf.

— Altes Gold und Silber, Borten, Stickerien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lämmle**, Kaiserstraße 101.

Auf meinen selbstgebrannten Java-Kaffee

à **Mk. 1.60** und **1.70**,

sowie auf seine Mischungen von **6.2**

Mk. 1.80 bis **Mk. 2.—**

per Pfund mache unter Garantie für Reinheit ganz besonders aufmerksam.

W. Erb, am Spitalplatz.

Baden-Badener Pastillen

wirken schleimlösend, beruhigend und sind daher bestes Mittel gegen die Catarrhe der Athmungsorgane und daher rührende **Halsleiden, Husten, Heiserkeit und Brustbeklemmungen.**

Die Baden-Badener Pastillen sind zu haben in allen hiesigen Apotheken die Schachtel zu 80 Pf.

Engros-Niederlage bei Herren **Bahn & Bassler.**

C. Glockner,

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, verkauft, um zu räumen: 2.2

garantirt reines **Rinzigtbälcer** Kirschen- und Zwetschgenwasser, rothen Kummel,

ächten **Boonekamp of Maagbitter** (von Underberg-Albrecht, Rheindberg), eine Parthie verschiedener Punsch-Essenzen zum **Selbstkostenpreis.**



übertrifft Souchongs zu viel höheren Preisen. Kennern empfohlen. In Packeten à 80 Pfg. und à Mk. 1.— bei Herren **L. Lauer**, Hoflieferant, **Friedr. Maisch**, Hoflieferant, **Herm. Munding**, **Gustav Schneider**, Conditorei **Fell**, **Gerhard Laspe**. 34.27.

Thee, acht chinesischen à 2.- bis 5.- per Pfund empfiehlt **O. Frohmüller**, Erbprinzenstr. 32.

Engl. Biscuits

von **Huntley & Palmers**, als: 2.2.

Albert, Maizensa,
Algeria, Maître d'Hotel,
Ginger Nuts, Napoleon,
Marie, Vanilla sugar wafer,

in stets frischer Waare empfiehlt

Hermann Munding

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissingen Rakocz, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsnaer, Pyramont, Saidschüßer, Schwalbacher, Tarasp, Selter, Vichy, Weibacher, Wildunger, Apollinaris, Karlsbader Salz sowie Sodawasser (Siphon) empfiehlt in stets frischer Füllung

die Drogerie von **W. L. Schwaab**, Großh. Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Türk. Zwetschgen,

ohne Steine, **Bordeaux-Pflaumen**, **Brünellen**, ital. und französische, **amerik. Apfelschnitze**, **Böhräpfel**, 11.5. **getrocknete Kirschen**, **italienische Birnenschnitze**

empfehlen in bester Waare

Friedrich Maisch

Großh. Hoflieferant, 57 Ludwigsplatz 57.

Mainauer

Rahmkäs,

3.2. sehr fett und weich, ist wieder eingetroffen und empfiehlt **W. Erb**, am Spitalplatz.

Feinsten Medicinal-Leberthran

in neuer Waare, offen und in Flaschen. Drogerie **Carl Roth**, Großh. Hoflieferant.

GAEDKE'S CACAO

11.4.

enthält ca. 8% mehr Nährstoffe bei besserer Löslichkeit und feinerem Aroma, als holländische erste Marken.

Vollständiger Ausverkauf

wegen Wegzug:

Verbandsartikel, Droguen, Material- und Colonialwaaren, Weine, Champagner, Arac, Rum, Cognac, Punschessenz, Himbeersaft, Kirschenwasser, Heidelbeergeist, Wachholdergeist, Cigarren, Bettstoff (für Kinder 60 Pf.), Abfüllschläuche, Irrigatoren, Eisbeutel, Leibbinden, von 1 Mk. an, medicinische und Toiletteseifen etc. etc.

Droguerie und Sanitätsbazar zum rothen Kreuz,

Ludwig Rettich.

Vino Nostrano!

Der Ausschank im Glas dieses so rasch in Deutschland beliebt gewordenen italienischen leichteren rothen Landweines findet jetzt auch hierorts statt und zwar in dem unten bezeichneten Locale. — Der **Vino Nostrano** aus den unter königl. italienischer Staatsoontrolle stehenden Kellereien der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft in Frankfurt a. M., Berlin, Hamburg und München ist ein nicht schwerer, wohlgeschmeckender, billiger, absolut reiner und daher auch gut bekommender italienischer rother Landwein, welcher mit den dicken und schweren Bari- und Barletta-Weinen, die sich nicht zum Ausschank, sondern nur zu Verschnitten eignen, nicht zu verwechseln ist.

Carl Huband, zur Taubergründer Weinstube, 6.1. Kaiser-Allee 61.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

Ausstellung und Verkaufsstelle

von

Gas-Koch- und Heizapparaten, Kaiserpassage Nr. 12 & 14.

Gasverbrauch der ausgestellten Apparate:

1 Liter Wasser siedend zu machen kostet an Gas	$\frac{1}{3}$ — $\frac{4}{10}$ Mk	pro Stunde,
1 " " erhalten " " " "	$\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{2}$ " "	
1 Stunde bügeln kostet an Gas	2 — $2\frac{1}{2}$ " "	

Alle in den Ausstellungsräumen sich befindenden größeren Apparate werden zum praktischen Erproben leihweise auf 14 Tage ohne Mietberechnung abgegeben. Auch können von uns gekaufte Apparate im Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder eingetauscht werden.

H. Nestle's Kindermehl, Liebig's Fleischextract, Knorr's Suppenelagen
 verkauft zu den Selbstkostenpreisen
C. Glockner, 2.2.
 Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Emmenthalerkäse
 (Schweizerkäse),
 das Feinste, was in diesem Artikel nur
 gefertigt werden kann, empfiehlt 4.2.
W. Erb, am Spitalplatz.

Essig- und Salz-Gurken, Straßburger Sauerkraut
 empfiehlt billigst
Friedr. Maisch Sohn,
 10.8. Lammstraße 5.

Geschäfts-Eröffnung.
 2.2. Meinen werthen Freunden und Gönnern
 zur gefälligen Mittheilung, daß ich unter'm Heutigen
 ein Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft in
 meinem Hause Leisingstraße 46 eröffnet habe
 und bitte um geneigtes Wohlwollen.
 Achtungsvoll
S. Kohn.

Deutscher Blumengeist
 von **F. WOLFF & SOHN**
 in **KARLSRUHE**
BADEN.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für
 das Taschentuch, aus den lieblichsten
 Blumendüften zusammengesetzt, em-
 pfehlte sich seiner belebenden, nerven-
 stärkenden Wirkungen wegen als unent-
 behrlicher Begleiter der eleganten Welt
 für Theater, Concert und Ball.
 Zu haben in allen bessern Parfümerie-
 handlungen.
 Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres Deutschen Blumengeistes,
 wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etik-
 quetten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit
 unserer deponirten Fabrik-Mark versehen sind und denen eine
 Gebrauchs-Anweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als
 echt zu betrachten.

Tricottailen,
 nur reine Wolle, schwarz u. farbig,
 garnirt u. ungarirt, sind in reichhaltiger
 Auswahl zu jeder Preislage wieder auf
 Lager. 2.2.
Wilh. Rupp,
 Kaiserstraße 133,
 zwischen Marktplatz und kleiner Kirche.

Altdeutsche Firmenschilder,
 M. 1.50 per Stück, fabricirt als Spe-
 cialität
 die Baubeschlägefabrik **J. Warm,**
 6.3. Kaiserstr. 48 und Gartenstr. 6.

Gustav Wolff's
ächter Linoleum-Fussboden-Lack
 ist der beste und zuverlässigste Fußbodenanstrich. 6.5.
 Zu haben bei **Wilhelm Samann,**
 Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Karl Larsch,
 Herren- u. Damen-Friseur,
 32 Karl-Friedrichstrasse 32,
 neben dem Hotel Germania.



Zur Ballsaison erlaube ich mir, meine Herren- und Damen-Salons bei
 bekannt aufmerksamer Bedienung in empfehlende Erinnerung zu bringen.
 Anfertigung sämtlicher Haararbeiten, als: Perrücken, Toupets, Scheitel,
 moderne Stirnfrisuren, Zöpfe etc.
 Haarschneide-, Frisir-, Rasir-Salon. Damen-Salon separat.
 Lager in deutschen, französischen und englischen Parfümerie- und
 Toilette-Artikeln.
 Bedienung in und ausser dem Hause. 2.2.

Reise- und Herrenartikel-Geschäft
 37 Kreuzstraße 37,
 am Hauptbahnhof,
 empfiehlt sein gut ausgestattetes Lager in Reisekoffern, Reisetaschen, Courier-
 taschen, Reifeneccessaires, Touristentaschen, Feldflaschen, Portemon-
 naies, Cigarrenetuis, Schulranzen etc., ferner: Rauchutensilien, Schirme,
 Stöcke, Kragen und Manschetten, Hemden- und Manschettenknöpfe,
 Gummihandschuhe, Cravatten, Borstennadeln, Hosenträger, Toilette-
 gegenstände, sowie Herren- und Damenhandschuhe, Damengürtel,
 Plaidriemen, Reiserollen, Sundeinen, Halsbänder u. Maulkörbe etc.
 4.2. **A. Klingenstein.**

Statt jeder besondern Anzeige.
Codes-Anzeige.
 Heute früh 6 Uhr verschied sanft nach langem, schwerem Lei-
 den unsere liebe Gattin und Mutter
Karoline Haass, geb. Meyer,
 im Alter von nahezu 48 Jahren, wovon wir Freunde und Be-
 kannte mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß setzen.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
Hermann Haass,
 Großh. Revisor.
 Karlsruhe, den 4. Februar 1890.
 Die Beerdigung findet Donnerstag den 6. Februar, Vormit-
 ttags 10 Uhr, vom Trauerhause, Augartenstraße 7, aus statt.



Fächer
für **Ball, Theater, Gesellschaft etc.**
4.3.
stets das **Neueste** in allen
Preislagen bei
Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail

Hosenträger,
solide, dauerhafte Qualitäten,
Cravotten, Kragen, Manschetten, Taschentücher, Handschuhe
u. s. w. empfehle in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. 2.2.

Wilh. Rupp,
Kaiserstraße 133,
zwischen Marktplatz und kleiner Kirche.

Für Säfelarbeiten
jeder Art empfehle nebst allen Sorten **Säfelgarn** eine kolossale Auswahl der **neuesten Säfelmuster.**
Die Muster verleihe gratis bei Ankauf des betreffenden Garnes und lade zur Besichtigung derselben ergebenst ein.

C. A. Kindler,
10.9. Friedrichsplatz 6.



Soennecken's Brief-Ordner
D.R. PATENT

Anerkannt beste und billigste Einrichtung zum Ordnen und Aufbewahren der Briefe. 6.6.
Diese, sowie alle anderen Soennecken'schen Fabrikate vorrätig bei

Gebr. Leichtlin, Karlsruhe.



Kochgeschirre
— aller Art —
empfehle zu billigen Preisen
Otto Bittner,
Kaiserstraße 133,
Ecke der Dorestraße.

Lampen-Cylinder
aller Größen, ca. 70 Duzend, verkauft zusammen für Mark 20 2.2.

C. Glockner,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Museums-Gesellschaft.
Mittwoch den 5. Februar
Tanzunterhaltung.
Anfang 8 Uhr. — Ende 1 Uhr.

Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt. Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuchs sind strenge Maßnahmen ergriffen.
Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Besesszimmer der Gesellschaft aufstehenden Fremdenbuche eingetragen sind.
Diejenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu betheiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu M. 2.— für die Person zu lösen, welche bis zum 5. Februar, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt der Preis einer Tischkarte 2 M. 50 P.
Um Irrungen zu vermeiden, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen. Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Saalräume zu verweilen.

Karlsruhe, den 31. Januar 1890. 2.2.
Der Vorstand.

Liederhalle.
Samstag den 8. Februar 1890,
Kostüm-Kränzchen
in den Sälen der Gesellschaft „Eintracht“.
3.2. Anfang Abends 8 Uhr. — Schluß 2 Uhr.
Der Vorstand.



Verein bildender Künstler.
Montag den 17. Februar,
Abends 8 Uhr,
in den Räumen der Gesellschaft Eintracht
Masken-Fest.
Sämtliche Theilnehmer müssen in Kostüm, Maskenanzug, oder Domino erscheinen. Das Einführungsrecht ist beschränkt. Nähere Mittheilungen über das Fest sind in dem Rundschreiben an unsere Mitglieder enthalten. Die Gallerie bleibt geschlossen.

3.2. Der Vorstand.

Mittwoch den 5. Februar.
Zweiter Kammermusik-Abend
im Foyer des Großh. Hoftheaters
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Hofoperndirektor **Felix Mottl.**
Programm: 1. Streichquartett (Es-dur, op. 71) von Haydn. 2. Clavierquartett (G-moll) von Mozart. 3. Streichquartett (D-dur, op. 18) von Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende 8 1/2 Uhr. Kasse-Öffnung 6 1/2 Uhr. — Abonnementspreis für 3 Abende: reservirter Platz 6 M., nichtreservirter Platz 3 M. 50 P. Außer Abonnement: reservirter Platz 2 M. 50 P., nichtreservirter Platz 1 M. 50 P. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Doert, Laffert Nachf. (Kunst) und Schuster sowie Abends an der Kasse zu haben.

3.3. **Deecke, Steinbrecher, Holtz, Schübel.**

Friedrichsbad Karlsruhe,
Kaiserstraße 136.
Billigste Badgelegenheit.
Ganze Anstalt geheizt ohne Preiserhöhung. Wasservärme im großen Schwimmbassin der äußeren Temperatur stets angemessen.
Wannenbäder zu jeder Tageszeit.
Jeden Montag Nachmittag sämtliche Bäder zu halben Preisen.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für 100 Tassen
feinster Choelade.

Ueberall vorrätzig.

Nach stattgehabter Inventur sind die nachstehenden Artikel in der

2.1.

Abtheilung für Weisswaaren

zu sehr billigen Preisen zum Ausverkauf zurückgesetzt:

Einzelne Hausmacher-, Jacquard- und Damast-Tischtücher verschiedener Größen, sowie **Servietten**, welche nicht mehr im Sortiment vorhanden sind; **Theegedecke, Handtücher, Wischtücher, Frottir-Handtücher, Piquedecken**; ferner **Reste von Leinen, Cretonne, Pique, Satin, Baumwollflanell** u. s. w.

Als bedeutend unter den seitherigen Preisen empfehle ich die nachstehenden Artikel in höchst soliden Qualitäten:

Schweres weißes Hausleinen, Breite 80 cm, das Meter 93 Pf.,
schweres weißes Bettuchleinen, Breite 160 cm, das Meter
M. 1.70 und 1.95,

schweres Elsässer Hemdentuch das Meter 48, 55 und 60 Pf.,
weiße feine Bettendamaste, reiche Muster, Breite 130 cm, das Meter
M. 2.—,

weiße Küchenhandtücher das Meter 32 und 38 Pf.,

weiße abgepaßte reinleinenene Handtücher das Duzend M. 6.80.

S. Model.

Für Kegelfreunde!

33. Es sind noch einige Kegelabende in der Woche zu vergeben. Bahn und Material gut.
Gasthaus zum weißen Löwen,
Kaiserstraße 21,
K. Michelfelder.

Musik-Verein Karlsruhe.

33. Mittwoch den 5. Februar 1890,
Abends 8 Uhr, im untern Saale des Café
Nowack

Abend-Unterhaltung.

Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet.
Karten für Einzuführende können bei unserm Vorsitzenden, Herrn Färbermeister Müller, Waldstrasse 75, in Empfang genommen werden.
Der Vorstand.

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementpreis durch die Post bezogen pro Quartal um 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 34.

Freisinniger Wahlverein für Karlsruhe und Umgebung.

Das Wahlbureau der freisinnigen Partei ist mit heutigem Tage im Hause

Krenzstraße 8, Eingang Kaiserstraße,
eröffnet worden.

Flugblätter und Stimmzettel sind jederzeit dort zu beziehen; ebenso werden daselbst Beiträge zum Wahlfond entgegengenommen.

Karlsruhe, 1. Februar 1890.

Der Wahlausschuß.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.